

an

Sozialausschuss der Stadt Schmölln

Aufgabe: Bildung eines Partnerschaftskomitees

Ziel: bis zu den Kommunalwahlen 2019

Stand:

in den letzten Jahren wurden die Aufgaben der Partnerschaften zu anderen Städten und Gemeinden in der Regel über das Hauptamt erfolgreich geregelt. Die Partnerschaften der Stadt haben aber in der zurückliegenden Zeit unter dem Aspekt "Europa" einen neuen Anstrich bekommen. So entwickelten sich auch die Partnerschaften der Stadt Schmölln im positiven Sinne, sprich sie erfuhren eine bedeutende Erweiterung.

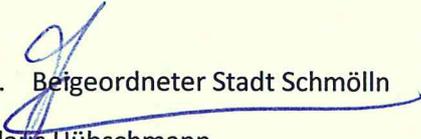
Die Schulungen über das europäische Netz an Partnerschaften ergaben, dass die Arbeit über einen Ausschuss oder Unterausschuss nur sporadisch zu lösen sind.

Unsere Partnerstädte Mühlacker, Dobeles und Zdar nad Sazavou verfügen über derartige Komitees. es sollte deshalb unser Ziel sein, ein derartiges Gremium zu formieren.

Bei den zahlreichen Unterlagen, die man dazu im Internet finden kann, hat sich für mich die Form der Stadt Bad Camberg als sehr hilfreich erwiesen. Das drückt sich im Dokument aus dem Jahr 2001 (siehe Ablichtung) aus. Eine Einheit zwischen Verwaltung und Ehrenamt

Ich schlage vor, dass der Sozialausschuss bis zum 31.12.2018 die Voraussetzungen für die Bildung eines derartigen Komitees im Jahr 2019 schafft um anlässlich der Kommunalwahlen die Arbeit aufzunehmen. Dabei ist bis dato die grundlegende Entscheidung über die Strukturform, also e.V. oder einfach Gremium der Stadt zu treffen. Die reine finanzielle Auffassung (Spenden, Sponsorentätigkeit usw.) tendiert zur e.V. Form, ergo Bildung eines eingetragenen Vereins.

1. Beigeordneter Stadt Schmölln


Klaus Hübschmann

Ordnung

für das Partnerschaftskomitee der Stadt Bad Camberg

Nach Anhörung des Ausschusses für Kur, Kultur und Fremdenverkehr sowie des Haupt- und Finanzausschusses hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am

27. September 2001

folgende Ordnung für das Partnerschaftskomitee der Stadt Bad Camberg beschlossen:

§ 1

Zusammensetzung

1. Das Partnerschaftskomitee der Stadt Bad Camberg wird beim Magistrat der Stadt Bad Camberg gebildet.
2. Das Partnerschaftskomitee setzt sich wie folgt zusammen:
 - a) dem/der Stadtverordnetenvorsteher/in und je einem von der Stadtverordnetenversammlung zu benennenden Mitglied der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen
 - b) dem/der Bürgermeister/in, dem/der Ersten Stadtrat/Stadträtin
 - c) dem/der Abteilungsleiter/in Kur und dem/der Stadtjugendpfleger/in
 - d) einem/einer Ortsvorsteher/in als Vertreter der Ortsbeiräte
 - e) einem/einer Vertreter/in der ortsansässigen Schulen
 - f) je einem/einer Vertreter/in der Evangelischen und Katholischen Kirche
 - g) bis zu fünf Vertreter/innen der Vereine und Institutionen
3. Die Mitglieder des Partnerschaftskomitees werden für die Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung berufen. Eine Hinzuziehung von sachkundigen Bürgern ist dem Partnerschaftskomitee erlaubt.

§ 2

Aufgaben

1. Das Partnerschaftskomitee setzt sich zum Ziel, die Verschwisterung mit den Städten Chambray-lès-Tours und der freundschaftlich verbundenen Stadt Bad Sulza zu pflegen und weiter zu festigen.

2. Bestehende Kontakte und Freundschaften auf Vereinsebene, von Schulen und Gruppen werden besonders gefördert.
3. Partnerschaftskontakte mit anderen Städten und Gemeinden mit dem Ziele der europäischen Verständigung und Freundschaft werden angestrebt.

§ 3

Vorsitz

1. Die Mitglieder des Partnerschaftskomitees wählen aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n.
2. Ist der/die Vorsitzende verhindert, so vertritt der/die Bürgermeister/in bzw. sein/ihr Vertreter/in das Partnerschaftskomitee.

§ 4

Geschäftsführung

1. Dem/der Vorsitzenden obliegt die Ausführung von Beschlüssen des Partnerschaftskomitees und die Wahrnehmung der laufenden Geschäfte.
2. Bei der Durchführung partnerschaftlicher Kontakte ist das Partnerschaftskomitee an die von der Stadtverordnetenversammlung bewilligten und im Haushaltsplan eingestellten Mittel gebunden.
3. Die Zahlung von Zuschüssen und die Förderung von Partnerschaftsaktivitäten bleibt dem Magistrat vorbehalten. Der Magistrat kann sich dabei auf die Empfehlungen des Partnerschaftskomitees stützen.
4. Zur Durchführung seiner Aufgaben bedient sich das Partnerschaftskomitee der Stadtverwaltung, die Geschäftsstelle befindet sich bei dem Hauptamt der Verwaltung.

§ 5

Sitzungen

1. Der/die Vorsitzende ruft das Partnerschaftskomitee nach Bedarf zu Sitzungen ein. Zur ersten Sitzung lädt der/die Bürgermeister/in ein. Mindestens zweimal im Jahr soll eine Sitzung stattfinden. Über den wesentlichen Inhalt der Sitzung ist eine Niederschrift zu fertigen.
2. Die Sitzungen des Partnerschaftskomitees sind öffentlich.

§ 6**Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am 12.11.2001 in Kraft.

Zum gleichen Zeitpunkt tritt die am 22.05.1987 beschlossene Ordnung für das Partnerschaftskomitee der Stadt Bad Camberg außer Kraft.

Bad Camberg, 12.11.2001

Der Magistrat der Stadt Bad Camberg

gez. Reitz, Bürgermeister

Freundschaften zwischen Menschen – Partnerschaftskomitee Mühlacker e. V.



Freundschaften zwischen Menschen entstehen durch Interesse am Gegenüber und durch einen ersten Schritt aufeinander zu. Nach dem ersten Kennenlernen anderer Menschen und anderer Kulturen können durch Sympathie und Vertrauen Freundschaften entstehen.

Freundschaften sind für Menschen und für Gesellschaften von höchster Bedeutung. Im weitesten Sinn können Freundschaften zu einem guten und politisch gleichberechtigten Verhältnis zwischen Völkern und Nationen führen.

Das Partnerschaftskomitee Mühlacker unterstützt Menschen aller Altersgruppen dabei, aufeinander zu gehen. Indem Begegnungen zwischen Menschen aus den Partnerstädten gefördert werden, ermöglicht das Partnerschaftskomitee Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit unterschiedlichsten Interessen, Freundschaften zu knüpfen. Treffen zwischen Jugendlichen, musikalische Zusammenarbeit von Chören oder Orchestern, sportliche Wettkämpfe und verschiedenste kulturelle Angebote gehören ebenso dazu wie politische Zusammenarbeit.

Warum das Partnerschaftskomitee Mühlacker dies tut? Weil das Partnerschaftskomitee an Europa glaubt und ein europäisches Miteinander mitgestalten möchte. Daher bietet es ideelle und finanzielle Unterstützung für Begegnungen zwischen Menschen und Kulturen, hilft bei der Organisation von Treffen und beim Knüpfen von Kontakten, pflegt und erweitert Netzwerke. Für ein friedvolles Leben sind viele kleine Schritte aufeinander zu nötig. Das Partnerschaftskomitee hilft dabei. Immer mit dem Ziel, den ersten Schritt für nachhaltige Freundschaften zu ermöglichen.

Maren Recken
Vorsitzende



Per i nostri amici italiani:

Cosa può far nascere una vera amicizia se non continue occasioni di incontro tra le persone? Dopo aver conosciuto altre persone e altre culture, simpatia e fiducia possono creare delle amicizie.

Sia per le persone che per la società dunque le amicizie sono della massima importanza e possono creare nel senso più ampio, un rapporto buono e politicamente alla pari tra popoli e nazioni.

Suche

Einladung "40 Jahre Partnerschaft"

Offizielle Einladung der Stadt zu den Jubiläumsfeierlichkeiten im Mai nach Bassano; sie gilt für alle Mitglieder. Wer teilnehmen möchte, sollte die Anmeldung schnellstens an Rita Schray von der Stadtverwaltung senden.
Zur Einladung

Neu

- > 40 Jahre Partnerschaft – Feier in Bassano del Grappa 15.05.2018
- > Bürgerpreis für Ehrenvorsitzende 07.05.2018
- > Spende für das Jugendhaus ProZwo und "Losing Breath" 30.04.2018
- > Cari amici del gemellaggio, liebe Freunde 23.12.2017
- > Film- u. Fotoclub bei 5. Biennale für Fotografie in Bassano 14.10.2017

Mitglied werden

Werden Sie Mitglied in unserem Verein und unterstützen Sie die gute Sache!
Satzung
Beitrittserklärung

Vereinsanschrift

Verein für Städtepartnerschaften e.V
Vorsitzende:
Maren Recken
Klotzbergstraße 67
75417 Mühlacker
Tel.: 07041/4023
(Kontakt)

Ehrenmitglieder



Ehrenvorsitzende
Herta Gutmann



Ehrenmitglied
Manfred Schäfer

[weitere Info](#)

Interessante Links

- > [Stadt Mühlacker](#)

Il Comitato Gemellaggi di Mühlacker aiuta le persone di tutte le età a fare i primi passi per un avvicinamento reciproco. Promuovendo incontri tra i cittadini delle città gemellate il Comitato rende possibile ai bambini, ragazzi e persone adulte, in base ai propri interessi, il raggiungimento di questo importante obiettivo e in concreto vengono fatte competizioni sportive, collaborazioni musicali di orchestre o di cori, confronti e conoscenze dei vari sistemi politici di ogni paese gemellato. E questi sono solo alcuni esempi.

Qual è il motivo per cui il Comitato Gemellaggi di Mühlacker agisce in questo modo? Perché il Comitato Gemellaggi crede nell'Europa Unita e dunque offre l'assistenza organizzativa morale e finanziaria per incontri tra persone e culture diverse e cura e amplifica reti. Per una vita pacifica servono piccoli passi per avvicinarsi. Il Comitato Gemellaggi ne aiuta, sempre con lo scopo di rendere possibile il primo passo per creare legami di un'amicizia sostenibile.

- › Mühlacker Gartenschau 2015
- › Deutsch-ital. Gesellsch. Mühlacker
- › Città Bassano del Grappa
- › Stadt Schmölln

Im Archiv

Monat auswählen ▾

Archiv nach Kategorien

Kategorie auswählen ▾



[Startseite](#) [Stadt + Verwaltung](#) [Gemeinderat](#) [Weitere Gremien](#) [Partnerschaftskomitee](#)
[Partnerschaftskomitee](#)

Partnerschaftskomitee

Im Partnerschaftskomitee, mit Oberbürgermeister Dr. Wolfgang G. Müller als Vorsitzendem, werden alle Belange der Lahrer Städtepartnerschaften mit Dole (Frankreich), Belleville (Kanar und Alajuela (Costa Rica) besprochen.

Das Partnerschaftskomitee tagt nach Bedarf.

[Kontakt](#)



Weitere Informationen



Die aktuelle Zusammensetzung, die Sitzungstermine und die Sitzungsunterlagen des Partnerschaftskomitees finden Sie im Ratsinformationssystem.

Aktuelles
Portrait
Zahlen, Daten & Fakten
Geschichte
Lage & Anfahrt
Ortsplan
Geomap
Ortsplan für die Kleinen
Webcam
Partnerschaft
Partnerschaft mit Meximieux
Neues von der Partnerschaft
Partnerschaftskomitee
Schüleraustausch
Bürgerstiftung
Feuerwehr
Gemeinderat
Mitglieder
Gemeinderat - Aktuell
Sitzungstermine
Ausschüsse | Partnerschaft | Partnerschaftskomitee
Wahlen
Archiv
Rathaus & Service
Rathaus Aktuell
Verwaltung & Mitarbeiter
Kontakt & Öffnungszeiten
Mitarbeiter

Partnerschaftskomitee

Rückrufservice
Bankverbindungen
Das Partnerschaftskomitee Denkendorf

Formulare Rathaus

Formulare BW

Das Partnerschaftskomitee Denkendorf wurde im Jahre 1985 gegründet und arbeitet seither mit Unterstützung der Gemeinde an der Festigung und dem Ausbau der freundschaftlichen Beziehungen zu der französischen Partnergemeinde Meximieux.

Ämter & Behörden

Stichworte

Zahlreiche Begegnungen der unterschiedlichsten Art, seien es nun Vereinsbegegnungen, Schüleraustausche, Treffen von Kirchengemeinden, Gemeindevertretern, Privatpersonen oder sonstiger Organisationen haben seither stattgefunden. Nicht zuletzt viele Familienfreundschaften

Gemeindeanzeigen

Hinweis: Durch die Nutzung der Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu.

[Mehr Infos](#)

OK

Vorlage - VO/01/15./0042



Betreff: Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Gronau (Leine) in sonstigen Gremien
Status: öffentlich
Verfasser: Paggel, Martin
Federführend: FACHBEREICH 1 - Innere Dienste/Serviceanbieter

Vorlage-Art: Beschlussvorlage
Aktenzeichen: 10 24 40
Bearbeiter/-in: Paggel, Martin

Vorlage
Vorlage-Sammeldokument
Beschlüsse

Sachverhalt
Beschlussvorschlag

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Gronau (Leine) Entscheidung
13.03.2012 TO **öffentliche/nichtöffentliche** geändert NA
Sitzung des Rates der Stadt Gronau (Leine) beschlossen

In der konstituierenden Sitzung des Rates der Stadt Gronau (Leine), am **17.11.2011**, wurden die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Gronau (Leine) in sonstigen Gremien bis auf die Zusammensetzung des Partnerschaftskomitees vollständig benannt. Seitens der Gruppe der SPD/WG sind für die drei stimmberechtigten Vertreter noch die Vertreter zu benennen.

Partnerschaftskomitee

Stimmberechtigte Vertreter

Vertreter

- | | |
|----------------------------------|---------------------------|
| 1. Mieke, Rita (SPD/WG) | noch zu benennen (SPD/WG) |
| 2. Gieseler, Karl-Heinz (SPD/WG) | noch zu benennen (SPD/WG) |
| 3. Apt, Bettina (SPD/WG) | noch zu benennen (SPD/WG) |
| 4. Schulze, Günter (CDU) | Zimmer, Dietmar (CDU) |

Beschluss:

„Das Partnerschaftskomitee setzt sich wie folgt zusammen:

Partnerschaftskomitee (Mitgliederzahl 4)

Stimmberechtigte Vertreter

Vertreter

- | | |
|-------------------------|----------------|
| 1. Mieke, Rita (SPD/WG) | _____ (SPD/WG) |
|-------------------------|----------------|

2. Gieseler, Karl-Heinz (SPD/WG)

_____ (SPD/WG)

3. Apt, Bettina (SPD/WG)

_____ (SPD/WG)

4. Schulze, Günter (CDU)

Zimmer, Dietmar (CDU)“

Mertens

Das Partnerschaftskomitee der Stadt Langenfeld

Wer wir sind und was wir wollen

Nach der Aufnahme der weiteren Städtepartnerschaften mit Ennis in Irland und Montale in Italien - nach Senlis in Frankreich und Gostynin in Polen, sowie den Städtefreundschaften mit Köthen, Kiryat Biala und Weinpatenschaft mit Lorch - hat der Rat der Stadt Langenfeld im Herbst 2013 beschlossen, ein Partnerschaftskomitee zu bilden, das ehrenamtlich tätig ist. Die Stadt bleibt weiterhin Träger dieser Partnerschaften. Zur Realisierung der damit verbundenen Aufgaben kooperieren Rat und Verwaltung sowie interessierte Langenfelder Bürgerinnen und Bürger, Organisationen und Vereine mit diesem Komitee.



Auf dem Foto (vordere Reihe von links nach rechts): Dirk Kapell, Michael Altendorf, Elke Markhoff, Uwe Augustin, Erna Funk, Michaela Detlefs-Doegel, Katja Chalupka, Brigitte Reiner, Bürgermeisterin Frauke Reiner, Elmar Widera, Heike Cramer, Rabeya Sieger, Gabriele Pfläging, Stephan Meiser, Felix Freitag. Es fehlen: Bernd Geuss und Reinhard Palenta (Letzterer neu seit April 2016)

- den Vereinen und Organisationen,
- den Einwohnerinnen und Einwohnern,
- den Schulen und Kirchen,
- den Unternehmen und Wirtschaftstreibenden
- sowie den Vertretern des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung der befreundeten Gemeinden zu begründen, zu fördern und zu pflegen. Dies geschieht u.a. durch - für alle Städte und Bereiche - koordinierten Austausch von Kenntnissen, Erfahrungen und Initiativen, v
- gegenseitige Besuche der Partnergemeinden und befreundeten Städte.
- Das Partnerschaftskomitee besteht aktuell aus 15 Personen und setzt sich aus je einem Vertreter der Fraktionen des Rates, einem aus der Verwaltung und bis zu zehn aus der Einwohnerschaft zusammen. Bürgerinnen und Bürger werden vom Bürgermeister in das Komitee berufen. Jetzt ruht die Zusammenarbeit mit den Partnerstädten auf vielen Schultern und kann verstärkt begründet, gefördert und gepflegt werden. Erarbeitung einer Satzung und der Wahl von Elmar Widera als Vorsitzenden und Stephan Meiser als seinem Stellvertreter - beide mittlerweile auch wiedergewählt - sowie den zusätzlichen Arbeitsteams Städte und weiteren für bestimmte Aufgabenbereiche (jeweils mit Hauptansprechpartnern) hat sich das Partnerschaftskomitee feste Strukturen für seine Arbeit gegeben. Ansprechpartner, Aufgabenbereiche Partnerschaftskomitees der Stadt Langenfeld finden Sie in der folgenden Übersicht (PDF-Dokument):
- Aufgaben des Partnerschaftskomitees
- Die finanziellen Mittel für alle Aktivitäten rund um die Partnerschaften sind im Budget der Stadt Langenfeld ausgewiesen. Deren Verwendung genehmigt der Bürgermeister, das Partnerschaftskomitee macht Vorschläge für die Aufteilung. Außerdem versucht es, weitere Mittel aufzutreiben.

Förderverein des Partnerschaftskomitees

Dem Partnerschaftskomitee steht seit Mitte 2015 ein Förderverein zur Seite, der sämtliche Maßnahmen und Aktivitäten sowohl finanziell als auch personell unterstützen wird. Im Foto der Gründungsvorstand.

Mitglieder des Fördervereins müssen nicht Komitee-Mitglieder sein; alle Langenfelder Bürgerinnen und Bürger über 18 Jahren sind herzlich willkommen. Aktuell (April 2016) hat er 10 Mitglieder.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.fvpartkom-langenfeld.de sowie auf Facebook unter Facebook: Förderverein des Partnerschaftskomitees der Stadt Langenfeld.

Was Sie tun können

Ganz besonders freuen wir uns, wenn Bürgerinnen und Bürgern, Vereine und Organisationen Langenfelds sich aktiv zum Thema Städtepartnerschaften einbringen und unsere Arbeit unterstützen möchten. Bitte melden Sie sich per Mail unter partnerschaftskomitee@langenfeld.de, wenn Sie:

- selbst an Austauschaktivitäten teilnehmen möchten.
- in einem der Arbeitsteams mitwirken möchten; melden Sie sich doch direkt bei den Ansprechpartnern.
- bereit sind, als Gastfamilie Besucher aus unseren Partnerstädten aufzunehmen.
- Praktikumsplätze in heimischen Betrieben für Jugendliche aus den Partnerstädten anbieten oder vermitteln können.
- unsere Arbeit materiell oder finanziell unterstützen möchten (weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.fvpartkom-langenfeld.de).

[START](#) [AKTUELL](#) [TERMINE](#) [BERICHTE](#) [PARTNERSTÄDTE](#) [STÄDTEFREUNDSCHAFTEN](#)

[VIDEOS](#) [KONTAKT](#)

[ZIELE DES FÖRDERVEREINS](#)

[VORSTAND](#)

[FREUNDE UND FÖRDERER](#)

[MITGLIED WERDEN](#)

[SATZUNG UND BEITRÄGE](#)

[SPENDEN](#)

[FLYER](#)

[LINKS](#)

[GÄSTEBUCH](#)

[NEWSLETTER](#)

[GALERIE](#)

[IMPRESSUM & DATENSCHUTZ](#)



LINKS

Folgende Liste beinhaltet Links, die Sie interessieren könnten und unter denen Sie weitere Informationen zu unseren Partnerstädten und Städtefreundschaften erhalten.

Hier finden Sie uns

Förderverein des
Partnerschaftskomitees der Stadt
Langenfeld e. V.
Lortzingweg 5
40764 Langenfeld (Rheinland)

Kontakt

Rufen Sie einfach an unter

02173 / 234 94 oder 0170 166 82 89

oder nutzen Sie unser Kontaktformular.

[Teilen](#)

[Stadt Langenfeld](#)

Stadt Langenfeld

[Partnerschaftskomitee der Stadt Langenfeld](#)

Partnerschaftskomitee der Stadt Langenfeld

[Ennis](#)

Partnerstadt

[Gostynin](#)

Partnerstadt

[Montale](#)

Partnerstadt

[Senlis](#)

Partnerstadt

[Kiriati Bialik](#)

Städtefreundschaft

[Köthen](#)

Städtefreundschaft

[Lorch im Rheingau](#)

Weinpatenschaft

[Partnerschaftskomitee Senlis](#)

Partnerschaftskomitee Senlis

[Partnerschaftskomitee Montale](#)

Partnerschaftskomitee Montale

Aufgabenbereiche Partnerschaftskomitee der Stadt Langenfeld

Funktion	Personen		
	Vorname	Name	eMail
Vorsitzender	Elmar	Widera	e.widera@t-online.de Tel: 02173 23504; Mob: 0177 2350410
Stellv. Vorsitzender	Stephan	Meiser	st.meiser@ish.de ; stephan.meiser@schweers.com
Ansprechpartner für Partnerstädte			
○ Ennis	Katja	Chalupka	katjachalupka@yahoo.de
	Heike	Cramer	heike.cramer@gmx.net
	Michaela	Detlefs-Doege	detlefs-doege@gmx.de
	Brigitte	Reiner	brigitte-reiner@gmx.de
	Felix	Freitag	felixfreitag@gmx.net
○ Gostynin	Erna	Funk	erna.funk@arcor.de
	Michaela	Detlefs-Doege	s.o.
	Uwe	Augustin	uwe.augustin@arcor.de
	Elmar	Widera	s.o.
○ Montale	Michael	Altendorf	michael@breglia.de
	Dirk	Kapell	dirk.kapell@arcor.de
	Stephan	Meiser	s.o.
○ Senlis	Gabriele	Pfläging	gabriele.pflaeging@t-online.de
	Elke	Markhoff	emarkhoff@t-online.de
○ Städtefreundschaften	Rabea	Sieger	rabea.sieger@langenfeld.de
	Elmar	Widera	s.o.
Ansprechpartner für Aufgabenbereiche			
○ Kultur & Kirchen	Stephan	Meiser	s.o.
	Uwe	Augustin	s.o.
	Dirk	Kapell	s.o.
○ Sport	Michael	Altendorf	s.o.
	Uwe	Augustin	s.o.
	Bernd	Geuss	bernd.geuss@gmail.com
	Elmar	Widera	s.o.
○ Schulen / Jugend	Brigitte	Reiner	s.o.
	Michaela	Detlefs-Doege	s.o.
	Uwe	Augustin	s.o.
	Felix	Freitag	s.o.
○ Tourismus	Heike	Cramer	s.o.
	Erna	Funk	s.o.
	Elke	Markhoff	s.o.
○ Wirtschaft	Elmar	Widera	s.o.
○ Finanzen	Rabea	Sieger	s.o.
○ Öffentlichkeitsarbeit	Katja	Chalupka	s.o.
	Elmar	Widera	s.o.
Weitere Mitarbeiter für einzelne Teams			
○ Senlis	Regina	Wolff	regina.wolff@langenfeld.de
	Gérard	Lassine	g.lassine@web.de
○ Gostynin	Armin	Müller	armin.mueller@langenfeld.de
○ Montale	Juliane	Kreutzmann	juliane.kreutzmann@langenfeld.de
Teamchefs = Hauptansprechpartner			

Sie erreichen uns auch über die zentrale eMail-Adresse partnerschaftskomitee@langenfeld.de

Stand: 01. März 2016



Navigation

[Home](#)
[Ariccia](#)
[Cournon](#)
[Prestwick](#)
[Vandalia](#)
[Jugendgruppe](#)
[Über Uns](#)
[Kontakt](#)

Links

[Vandalia](#)
[Prestwick](#)
[Lichtenfels](#)

Aktuell

[mehr Termine...](#)

Über uns

Was ist das Städtepartnerschafts-Komitee?

Das Prinzip der Städtepartnerschaften entstand im Jahr 1956 unter Präsident Dwight D. Eisenhower um Freundschaft und besseres Verständnis durch persönlichen Kontakt mit Menschen anderer Länder zu fördern. Wie viele andere deutsche Städte bemühte sich auch Lichtenfels, Kontakte in die weite Welt hinaus zu knüpfen. Das vorrangige Ziel ist, die Bürger aus Lichtenfels und seiner Umgebung mit den Bürgern unserer Partnerstädte zusammen zu bringen, um sich kennen und schätzen zu lernen. Viele Freundschaften sind daraus erwachsen und werden stets gepflegt. Wir lernen uns gegenseitig kennen und lernen die Kultur, die Gepflogenheiten und Traditionen anderer Länder kennen.

Das Städtepartnerschafts-Komitee ermöglicht:

Jährliche Besuche von oder zu unseren Partnerstädten
Schüleraustausche, Brieffreundschaften und kulturelle sowie sportliche Begegnungen
Buntes Vereinsleben

Mitgliedschaft und Vorstandschaft

Das Städtepartnerschaftskomitee Lichtenfels e. V. besteht aus seinen Mitgliedern einschließlich der Vorstandschaft, die alle 3 Jahre gewählt wird. Eine [Liste](#) der aktuellen Vorstandschaft, sowie unsere [Satzung](#) können Sie mit einem Klick auf den entsprechenden Begriffe aufrufen.

In unserem Verein können die Bürger und Bürgerinnen von Lichtenfels und natürlich auch all diejenigen Mitglied werden, die Interesse an Lichtenfels und seinen Partnerstädten haben. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt für Erwachsene 12,- €, der reduzierte Beitrag für Jugendliche 6,- €. Wenn Sie ebenfalls Mitglied werden möchten, können Sie hier das [Antragsformular](#) aufrufen. Bitte senden Sie dieses ausgefüllt und unterschrieben per Post an die 1. Vorsitzende Monika Faber, Am Mühlbach 4, 96215 Lichtenfels.

Berichte aus Lichtenfels

2013

In der Jugend liegt der Schlüssel - Interview mit Monika Faber im OT am 29.04.2013
[mehr lesen...](#)

Tanzende Sympathieträger der Stadt - OT-Bericht über die Jahreshauptversammlung 2013 vom 28.04.13
[mehr lesen...](#)

Weitere kommende und vergangene Veranstaltungen finden Sie bei den Terminen.

2012

2011

2010

2009

Vorstandschafft des Städtepartnerschafts-Komitees Lichtenfels e. V.

	Name	Straße	Ort	Telefon
1. Vorsitzende	Faber, Monika	Am Mühlbach 4	96215 Lichtenfels	09571 – 5127
Schriftführerin	Hammer, Verena	Peuntstr. 16	96250 Ebensfeld	09573 – 331473
Kassierer	Reichardt, Roland	Faberstr. 3	96215 Lichtenfels	09571 – 4682
Städtepartnersch.-beauftragter	Fischer, Harald	Marktplatz 1	96215 Lichtenfels	09571 – 795-105
Kassenprüfer	Weis, Alfred	Anemonenweg 19	96215 Lichtenfels	09576 - 200
Kassenprüfer	Höhnke, Jürgen	Königsbergerstr. 17	96215 Lichtenfels	09571 – 5410
Sitz und Stimme	1. Bgm. Dr. B. Fischer	Marktplatz 1	96215 Lichtenfels	09571 – 795-123
Ehrenpräsident	Blomeier, Paul	Holbeinstr. 19	96215 Lichtenfels	09571 – 5660

Ariccia

Präsident	Reinlein, Günter	Egerländerstr. 19	96215 Lichtenfels	09571 – 70158
Beirätin	Lipfert, Christina	Schönbornstr. 3	96215 Lichtenfels	09571 – 4733
Beirätin	Poglitsch, Monika	Myconiusstr. 9	96215 Lichtenfels	09571 - 72145
Beirätin	Scholze-Beck, Brigitte	Sachsenstr. 8	96215 Lichtenfels	09571 – 2898

Cournon

Präsidentin	Schuhmann, Allmut	Drei Linden 14	96264 Altenkunstadt	09572 – 382679
Beirätin	Kugler, Christina	Bamberger Str. 34	96215 Lichtenfels	09571 – 70837
Beirat	Sigmund, Manfred	Wiesenstr.4	96247 Michelau	09571 – 88364
Beirat	Bogdahn, Fred	Bgm.-Wenglein-Str. 3	96215 Lichtenfels	09571 – 2170

Prestwick

Präsident	Dier, Roland	Badergasse 4	96472 Rödentel	09563 – 2387
Beirätin	Nassauer, Sonja	von-Brockdorff-Str. 17	96215 Lichtenfels	09571 – 1694014
Beirätin	Scherbel, Adelheid	Leuchsenweg 2	96215 Lichtenfels	09571 – 755417
Beirätin	Heib, Sylvia	Jakob May Str. 16	96224 Burgkunstadt	09572 – 2887

Vandalia

Präsident	Gerstner, Stefan	Drosselweg 7	96215 Lichtenfels	09571 – 71769
Beirat	Stickler, Peter	Rosenstr. 7	96215 Lichtenfels	09571 – 2405
Beirätin	Rettmann, Karoline	Ulmenstr. 9	96215 Lichtenfels	09571 – 3768
K. Beirat	Kirschbaum, Jörg	Katharinenweg 3	96215 Lichtenfels	09571 – 5238

Jugend

Beirätin	Gerstner, Eileen	Drosselweg 7	96215 Lichtenfels	09571 – 71769
Beirätin	Freitag, Denise	Neuensorgerstr. 31	96215 Lichtenfels	09571 – 88791
Beirätin	Seelmann, Christina	Langheimerstr. 76	96215 Lichtenfels	09571 – 71544
Beirat	Hofmann, Florian	Andreas Dück-Str. 3	96215 Lichtenfels	0151 – 56101743
Nachfolgerin	Gerstner, Melanie	Drosselweg 7	96215 Lichtenfels	09571 – 71769

Satzung des Städtepartnerschaftskomitees Lichtenfels e.V.

geändert Juni 2006 und Oktober 2012

§ 1 Name und Sitz

Das Komitee führt den Namen „Städtepartnerschaftskomitee Lichtenfels“ mit Sitz in Lichtenfels und ist im Vereinsregister mit dem Namen **Städtepartnerschaftskomitee Lichtenfels e.V.** eingetragen.

§ 2 Zweck des Komitees

Das Komitee pflegt in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung die von der Stadt Lichtenfels aufgenommenen Verbindungen und abgeschlossenen Partnerschaften mit ausländischen Städten zur **Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz** auf allen Gebieten der **Kultur** und des **Völkerverständigungsgedankens**.

§ 3 Gemeinnützigkeit

Es werden ausschließlich und unmittelbar ideelle und gemeinnützige Zwecke im Sinne der Gemeinnützigkeitsverordnung vom 24.12.53 - BGBl I S. 1592 verfolgt und keine Gewinne erstrebt. Alle erworbenen Mittel dürfen nur für den satzungsgemäßen Zweck verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen oder Anteile aus dem Vermögen des Komitees. Die mit einem Ehrenamt Betrauten haben nur Anspruch auf Ersatz ihrer tatsächlich notwendigen Auslagen. Keine Person darf durch Ausgaben, die dem Satzungszweck fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 Vermögen

Dem Zweck des Komitees dienen Zuschüsse, Zuwendungen und Schenkungen. Die Einzahlungen werden auf ein Sonderkonto über die Stadtkasse vorgenommen. Das nach Auflösung des Komitees verbleibende Kapital fällt der Stadt zu für Zuwendungen an eine andere gemeinnützige Einrichtung. Der Verein erhebt einen Jahresbeitrag, dessen Höhe von der Mitgliederversammlung festgesetzt wird.

§ 5 Mitgliedschaft

Mitglieder des Komitees können alle natürlichen und juristischen Personen werden. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Tod oder Ausschluss. Der Austritt ist jederzeit durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand zulässig. **Wenn ein Mitglied mit seinen Beitragszahlungen zwei Jahre im Verzug ist, soll es ausgeschlossen werden.** Ein Mitglied kann ausgeschlossen werden, wenn sein Verhalten in grober Weise gegen die Interessen des Komitees verstößt. Über den Ausschluss entscheidet die Vorstandschaft nach Anhören des Mitgliedes. Mitglieder und Personen, die sich um die Ziele des Komitees besondere Verdienste erworben haben, können auf Vorschlag des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Anderweitige Ehrungen können auch von der Vorstandschaft verliehen werden.

§ 6 Organe des Komitees

Organe des Komitees sind

- a) der Vorstand
- b) die Vorstandschaft
- c) die Mitgliederversammlung

§ 7 Vorstand

Der Vorstand besteht aus dem ersten Vorsitzenden und vier gleichberechtigten Präsidenten für die Partnerstädte Vandalia, Prestwick, Cournon und Ariccia. Der 1. Vorsitzende oder einer dieser vier Präsidenten vertreten das Komitee gerichtlich und außergerichtlich im Sinne des § 26 BGB. Diese vier Präsidenten sind gegenüber dem Komitee verpflichtet, nur bei Verhinderung des 1. Vorsitzenden von ihrer Vertretungsbefugnis Gebrauch zu machen. Jeder ist alleine vertretungsberechtigt.

§ 8 Vorstandschaft

Der Vorstandschaft gehören an: der 1. Vorsitzende, der Präsident für Vandalia, Prestwick, Cournon, Ariccia und der Präsident des Jugendkomitees, der Schriftführer, der Kassier, 3 Beiräte für Vandalia, 3 Beiräte für Prestwick, 3 Beiräte für Cournon, 3 Beiräte für Ariccia und 3 Beiräte des Jugendkomitees. Für das Jugendkomitee kann statt eines Präsidenten ein vierter Beirat gewählt werden, wenn sich keine Person als Präsident zur Wahl stellt. Der jeweilige Erste Bürgermeister der Stadt Lichtenfels hat Sitz und Stimme in der Vorstandschaft und in der Mitgliederversammlung.

Vorstand und Vorstandschaft werden auf die Dauer von drei Jahren schriftlich gewählt. Sie bleiben auch nach Ablauf der Amtszeit bis zur angesetzten Neuwahl im Amt.

§ 9 Mitgliederversammlung

Mindestens einmal im Jahr beruft der erste Vorsitzende eine ordentliche Mitgliederversammlung ein und gibt Zeit, Ort und Tagesordnung spätestens zwei Wochen vor der Zusammenkunft entweder schriftlich oder durch Veröffentlichung im Obermain Tagblatt bekannt. Außerdem muss die Mitgliederversammlung einberufen werden, wenn es das Interesse des Komitees erfordert.

Der Mitgliederversammlung obliegt:

- a) die Wahl des Vorstandes und der Vorstandschaft
- b) die Bestellung der Kassenprüfer
- c) die Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Vorstandes
- d) die Entlastung des Vorstandes und der Vorstandschaft
- e) die Genehmigung von Satzungsänderungen
- f) die Ernennung von Ehrenmitgliedern
- g) die Auflösung des Komitees

Grundsätzlich entscheidet die Mitgliederversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit. Zur Änderung der Satzung und zur Auflösung des Vereins ist eine Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der abgegebenen Stimmen aus der Mitgliederversammlung erforderlich.

§ 10 Beurkundung und Beschlüsse

Die in der Vorstandschafts- und Mitgliederversammlung gefassten Beschlüsse sind schriftlich niederzulegen und vom Versammlungsleiter und dem Protokollführer der Sitzung zu unterschreiben. Dabei sollen Ort und Zeit der Versammlung sowie das jeweilige Abstimmungsergebnis festgehalten werden.

Auf besonderen Wunsch ist den Mitgliedern Einsicht in die Protokolle zu gewähren, auch Abschriften können davon angefertigt werden.

Überarbeitet 10.4.2008, 02.02.2012, 02.11.2012 Monika Faber, 1. Vorsitzende